



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 07.07.2022 bis 08.07.2022

Betrüger vielleicht auch Diebe?

Klötze, Oebisfelder Straße, 07.07.2022, 12:00 Uhr

Aus einem Geschäft in der Oebisfelder Straße in Klötze wurde Bargeld entwendet. Das Geld lag unter der Kasse in einem Portemonnaie. Die Ladenbesitzerin hat kurz den Verkaufsraum verlassen, als sie zurückkehrte, stellte sie fest, dass die einzige Kundin die zuvor im Laden war, gerade in ein Auto stieg und davonfuhr. Anschließend prüfte sie das Portemonnaie unter der Kasse und stellte fest, dass 1.200 Euro Bargeld fehlten. Bei der Kundin handelte es sich um eine ca. 35-jährige Frau. Sie war ca. 1,70 m groß, schlank und hatte ihre langen, schwarzen Haare zu einem Zopf gebunden. Die Frau stieg in einen silbernen VW Passat mit rumänischen Kennzeichen. Das Auto stand auf der anderen Straßenseite, bei dem Fahrer handelte es sich um einen ca. 35-jährigen Mann. Ob es sich hierbei um die gleichen Täter, wie bei einem Geldwechselbetrug am Vortag im Bereich Klötze (siehe Polizeimeldung Nr.: 172) handelt, ist Gegenstand der derzeitigen Ermittlungen. Daher warnt die Polizei erneut und bittet Personen, die sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten sich im Polizeirevier Salzwedel (Tel.: 03901/848-0) zu melden.

Geschwindigkeitskontrolle

Kalbe (Milde), Westpromenade, 07.07.2022, 15:15 – 19:45 Uhr

Bei einer Geschwindigkeitskontrolle in Kalbe (Milde) auf der Westpromenade in Richtung Klein Engersen wurden am Donnerstag insgesamt 545 Fahrzeuge gemessen. Dabei verstießen 32 Fahrer gegen die dort erlaubte Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h. Grund für die dort ausgeschilderte Geschwindigkeitsbegrenzung ist die Umleitungstrecke aufgrund der Sperrung B 71 und das vermehrte Verkehrsaufkommen in der Ortslage Kalbe (Milde). Von den gemessenen Fahrzeugen müssen 24 mit einem Verwarngeld und 8 mit einem Bußgeld rechnen. Das schnellste Fahrzeug wurde mit 81 km/h gemessen, auf diesen Fahrer kommt ein Fahrverbot zu.

Wildunfälle

B 248, zwischen Salzwedel und Hoyersburg, 08.07.2022, 04:36 Uhr

Ein 44-jähriger befuhr mit seinem Nissan die B 248 aus Richtung Salzwedel in Richtung Hoyersburg. Plötzlich überquerte ein

Reh die Fahrbahn. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung kam es zum Zusammenstoß. Dabei entstand Sachschaden am Fahrzeug in Höhe von circa 4.000 Euro. Das Tier verendete an der Unfallstelle.

K 1095, zwischen Hemstedt und Kassieck, 08.07.2022, 05:45 Uhr

Ein 46-jähriger VW-Golf Fahrer befuhr Freitagfrüh die K 1095 aus Richtung Hemstedt in Richtung Kassieck, als plötzlich ein Reh die Fahrbahn überquerte. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung kam es zum Zusammenstoß. Dabei entstand Sachschaden am Fahrzeug in Höhe von circa 2.500 Euro. Das Tier verendete am Unfallort.

(HaH)

Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198
Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de